

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	7
<b>I. KINDHEIT UND JUGEND .....</b>	<b>11</b>
Entdeckung des Umfeldes .....	11
Folgen des „Schwarzen Freitags“ .....	18
Neugier und Lesehunger .....	20
Erste pazifistische Niederschrift und Emanzipationsschub .....	24
<b>II. BERLIN: TRAUMSTADT FÜR TAUSENDE ARBEITSUCHENDE .....</b>	<b>30</b>
Probleme im Privatleben .....	38
Erste Begegnung mit Bertha von Suttner .....	47
Pazifist der Tat .....	48
Die Monatsschrift „Die Waffen nieder“ .....	52
Suttners Märztage in Berlin .....	56
Kostenberechnungen zur Frage Krieg und Frieden .....	64
Fried und Suttner im Gleichschritt .....	66
Die Pariser Weltausstellung .....	77
Erste Schritte zur Kulturmenschlichkeit .....	80
Die Haager Friedenskonferenz: eine Zäsur für Fried .....	83
Frieds Berliner Zeit läuft ab – adieu, Berlin .....	98
<b>III. WIEN – DIE HEIMAT HAT IHN WIEDER .....</b>	<b>104</b>
Fried und die Volksbildung .....	111
Das Modell „Die Einführung in die Friedensbewegung“ .....	112
Der Weg zum II. Haager Kongress .....	115
Theoretische Grundlegung und Untermauerung des „revolutionären Pazifismus“ ..	118
Organisiert die Welt .....	125
Aus Kontrahenten werden Freunde .....	127
Integration in die Wiener Gesellschaft .....	131
Neue Freunde – Fried als Bruder Freimaurer .....	132
Mitglied der Bruderkette .....	138
Friede ist Weltorganisation .....	143
Anna B. Eckstein in Wien .....	146
Nobelpreis und Ehrendoktorat .....	148

Neuorganisation des Lebens und neue Lebensqualität .....	155
Schlagt die Grenzen nieder .....	160
Krieg statt Jubiläums-Weltfriedenskongress .....	166
<b>IV. SCHWEIZ – HEIMAT AUF ZEIT .....</b>	<b>179</b>
Die Friedensarbeit wird fortgesetzt .....	185
Hilferuf aus Wien .....	186
Gewissenserforschung, Gewissensbildung und Verantwortung .....	194
Einheit in der Vielfalt .....	196
Intermezzo in Wien .....	198
Friedensbotschafter zwischen den Linien .....	204
Um Einheit von Pazifismus und Demokratie .....	208
Kriegsende: Revanche statt Integration .....	212
<b>V. WIEN: HEIMAT BIST DU GROSSER SÖHNE .....</b>	<b>217</b>
Wiedererweckung der Österreichischen Friedensgesellschaft .....	225
Schwanengesang eines großen Pazifisten .....	232
Einmischung in die Innenpolitik .....	240
Fried und die Grazer Frauen .....	244
Frieds Verhältnis zu den Parteien .....	247
Auseinandersetzung mit Wichtl .....	250
Frieds letzte Tage .....	255
Letzte Station: Ehren-Urnenhain der Stadt Wien .....	262
Therese Fried: Zeugin der Zeit .....	266
<b>VI. ANMERKUNGEN .....</b>	<b>269</b>
<b>VII. ANHANG .....</b>	<b>280</b>
1. Dokumente .....	280
2. Chronik: Alfred Hermann Fried 11.11.1864 – 4.5.1921 .....	290
3. Abkürzungen .....	299
4. Archive und Bibliotheken .....	300
5. Fried als Autor, Herausgeber und Übersetzer:	
Bücher, Broschüren, Sonderdrucke .....	301
6. Weiterführende Literatur .....	305
Danksagung .....	313
Namenregister .....	314